

MehrGenerationenHaus

MehrGenerationenHaus Saarbrücken

Leiter: Eckhard Dewes

Ursulinenstr. 22

66111 Saarbrücken

Tel.: 06 81-39 159

E-mail: [mgh\(at\)pro-ehrenamt.de](mailto:mgh(at)pro-ehrenamt.de)

[Größere Karte - bitte klicken!](#)

500 Mehrgenerationenhäuser in ganz Deutschland - damit haben wir unser Ziel erreicht und in ganz Deutschland flächendeckend Orte für ein neues Miteinander der Generationen geschaffen", erklärte die Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, Ursula von der Leyen, Ende Januar 2008. Aus insgesamt 1700 Bewerbungen wurden 500 Mehrgenerationenhäuser ausgewählt, die mit ihren Konzepten überzeugen konnten.

Derzeit engagieren sich bundesweit Menschen fast jeden Alters in rund 8000 attraktiven Angeboten in den Mehrgenerationenhäusern. Das Aktionsprogramm Mehrgenerationenhäuser geht inhaltlich und methodisch neue Wege:

Es fördert das Miteinander und den Austausch der Generationen und schafft ein nachbarschaftliches Netzwerk familiennaher und generationenübergreifender Dienstleistungen. Dazu aktiviert es bürgerschaftliches Engagement auf innovative Art und Weise. Das Programm beschreitet neue Wege der Vernetzung und der gegenseitigen Qualifizierung: Patenschaften, Leuchtturmhäuser und regionale Verbünde stärken den Ausbau der Dienstleistungen und das Miteinander der Generationen. Jedes Mehrgenerationenhaus kann bis zu fünf Jahre 40.000 Euro Förderung jährlich erhalten. Hierfür muss sichergestellt sein, dass das geförderte Mehrgenerationenhaus auch nach der Förderzeit fortbesteht. Deshalb werden die Fördermittel zunächst für zwei Jahre vergeben. Wenn die Ziele erreicht werden, kann für maximal fünf Jahre eine Verlängerung erfolgen. Das Bundesfamilienministerium hat das Programm im November 2006 gestartet. In jedem Kreis und in jeder kreisfreien Stadt sollte mindestens ein Mehrgenerationenhaus entstehen.

Mit zusätzlichen Mitteln aus dem Europäischen Sozialfonds (ESF) konnte die Anzahl der Häuser im Aktionsprogramm von zunächst geplanten 439 auf 500 aufgestockt werden. Die Fördersumme steigt somit auf 100 Millionen Euro. Damit geht das Programm in seinem Umfang über die im Koalitionsvertrag vereinbarten Ziele hinaus.

Programm Bundesministerium

Aktionsprogramm MehrGenerationenHaus